



Werkdaten

Werkserie:	Einzelwerk
Werktitel:	Böttcher-Streifen
Format:	80 cm × 60 cm
Jahr:	2024

Langbeschreibung

Ein graues Feld, streng geteilt.

Links davon: Grün in matter Tiefe, daneben ein schmaler, goldener Streifen.

Rechts: eine Fläche mit sanfter Struktur, ruhig, zurückgenommen.

In der Mitte: eine goldene Spur, aufrecht und feinkörnig, wie eine eingelegte Zeichnung – nicht lesbar, aber gesetzt.

Böttcher-Streifen ist ein Bild der Ordnung.

Keine Erzählung, keine Figur –
nur Fläche, Linie, Verhältnis.



Die Komposition ist inspiriert von der Böttcherstraße in Bremen:
deren Architektur, deren Klarheit,
deren ornamentale Strenge.
Das Gold verweist nicht auf Reichtum – sondern auf Setzung.

Es bleibt bei der Fläche,
bei der Teilung,
bei dem, was sichtbar ist.

Dieses Werk steht für sich –
kann aber in Zusammenhang mit einem farblich abgestimmten Möbelstück gelesen werden, das in
direkter Korrespondenz dazu entstand.

Kurzbeschreibung

Böttcher-Streifen
Ein Feld aus Grau, flankiert von Grün und Gold.
In der Mitte: eine Spur – wie eingeschrieben.
Ein Bild aus Fläche, Linie und Schweigen.